

Herr Regierungsrat
Anton Lauber
Bahnhofstrasse 5
4410 Liestal

Liestal, 29. Januar 2024

Versand per E-Mail: michael.bertschi@bl.ch

Teilrevision des Finanzausgleichsgesetzes 2025 – Reduktion des Ressourcenausgleichs und Indexierung der vom Kanton finanzierten Lastenabgeltungen an die Teuerung

Sehr geehrter Herr Regierungsrat Lauber
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken für die Einladung zur Stellungnahme vom 12. September 2024 zur Landratsvorlage betreffend der Teilrevision des Finanzausgleichsgesetzes 2025 – Reduktion des Ressourcenausgleichs und Indexierung der vom Kanton finanzierten Lastenabgeltungen an die Teuerung. Gerne nehmen wir hiermit Stellung:

Der Baselbieter Finanzausgleich muss gemäss Finanzausgleichsgesetz regelmässig auf seine Wirksamkeit geprüft werden. Den Bericht der 2020 erfolgten Überprüfung durch die Firma Eco-plan nimmt die FDP mit Interesse zur Kenntnis. Die klare Trennung zwischen Ressourcen- und Lastenausgleich wertet sie ebenfalls positiv - bei gleichzeitiger Anerkennung des Verbesserungspotenzials.

Die FDP begrüsst denn grundsätzlich die Vorlage, welche sich nebst den - bereits erfolgten formellen - nun auch den materiellen Anpassungen annimmt. Sowohl der Reduktion des Ressourcenausgleichs wie auch der Anpassung der vom Kanton finanzierten Lastenabgeltungen an die Teuerung stimmt die FDP zu.

Einen vertikalen Finanzausgleich durch den Kanton lehnt die FDP ab.

Grundsätzlich kann man sich aber durchaus auch die Frage stellen, ob es nicht besser wäre, auf die ganzen Kompensationen zu verzichten und stattdessen bei grösseren Aufgabenverschiebungen eine Anpassung des Steuerfusses vorzusehen (sog. Steuerfusstransfer).

Die FDP ist jedoch der Meinung, dass die Beantwortung dieser Frage eine grundsätzliche Auslegeordnung benötigt und im Rahmen der vorliegenden Vorlage zu komplex ist. Auf die lange Bank sollte sie deswegen aber nicht geschoben werden, weshalb die FDP nebst der Umsetzung der vorliegenden Vorlage auch eine zügige Prüfung des Steuerfusstransfers verlangt.

Langfristig muss das Ziel sein, dass sich die Zahl der Geber- und Nehmergemeinden angleicht.

Mit freundlichen Grüssen

FDP.Die Liberalen Baselland



Ferdinand Pulver
Präsident



Andreas Dürr
Fraktionspräsident

Ersteller: Andreas Dürr, Fraktionspräsident